Jungen 15 Kreisliga VR4

OSC Vellmar : TSV 1946 Hombressen
Samstag, 21.10.2023, 11:00 Uhr

OSC Vellmar stockt Punktekonto gegen TSV 1946 Hombressen auf

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des OSC Vellmar, als Lenja Ohm das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV 1946 Hombressen bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Wang und Ohm, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Schon nach 66 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Rumpf / Wang hatten gegen Ramm / Zeller beim 11:6, 11:9, 11:7 wenig Schwierigkeiten. Auf dem falschen Fuß erwischte Lai Wang seinen Gegner Finn Hellwig beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Beim 3:1-Sieg gegen Mika Zeller kam Lenja Ohm nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 3:0. Nicht einen Satzgewinn überließ Levian Rumpf seinem Gegner Ben Noel Ramm beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Raphael Schwandt seinem Gegner Mika Zeller beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Lenja Ohm gegen Ben Noel Ramm. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Raphael Schwandt beim 11:8, 11:3, 3:11, 11:7 gegen Finn Hellwig doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lange dagegenhalten konnte Levian Rumpf beim 2:3 gegen Mika Zeller. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Rumpf dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Passende spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Lenja Ohm wiederum letztlich an der Hand, um sich gegen Finn Hellwig durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Ohm ihrem Gegner weniger als acht Punkte im gesamten Spiel überließ. Genügend spielerische Mittel hatte Lai Wang letztlich an der Hand, um sich gegen Ben Noel Ramm durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der OSC Vellmar am 09.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Hassia 1904 Gottsbüren, während der TSV 1946 Hombressen am 28.10.2023 gegen den TV 1894 Simmershausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
OSC Vellmar
Doppel: Rumpf / Wang 1:0
Einzel: L. Ohm 3:0, L. Rumpf 1:1, L. Wang 2:0, R. Schwandt 2:0
TSV 1946 Hombressen
Doppel: Ramm / Zeller 0:1
Einzel: B. Ramm 0:3, M. Zeller 1:2, F. Hellwig 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (15:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").